



Akademie für Waffensachkunde

Waffensachkunde Lehrgang gem. § 7
WaffG i.V §§ 1,2 u. 3 AWaffV
Bundesweit anerkannte
Waffensachkunde- Prüfung

AKz.: Gen. VL 1.2-57.06.26
Kreispolizeibehörde Heinsberg



**Vorbereitungslehrgänge mit
abschließender Waffensachkunde-
prüfung werden als eine zweitägige
Ausbildung angeboten.**

Beispiel eines Ablaufs:

Tag 1

ca. 09:00 – 17:00 Uhr

Unterrichtung und praktische Waffenhandhabung

Begrüßung und Eröffnung des
Lehrgangs
Unterrichtung
Pause
Unterrichtung praktische Ausbildung
Dienst-Pistole u. Revolver

Tag 2

ca. 09:00 – 17:00 Uhr

Unterrichtung und Waffensachkunde Prüfung

Unterrichtung, Wiederholungen,
Erklärung des Prüfungsablaufs

anschließend Prüfung

**Praktische Prüfung Großkaliber
Kurz- und Langwaffen:**

Großkaliber Kurzwaffe

Revolver:

Handhabungssicherheit und Schießen

Pistole:

Handhabungssicherheit und Schießen

Großkaliber Langwaffe

Gewehr:

Handhabungssicherheit und Schießen

Schriftliche Prüfung 50- 60 Fragen und mündliche Fragen:

Waffenrecht, Waffentechnische und
beschussrechtliche Fragen
55 Fragen in 2 Stunden, die Prüfung gilt
bei 80% der richtigen Antworten als
bestanden.

Geprüft wird ausschließlich nach dem
gültigen Fragenkatalog 2006/ 2007 lt.
Waffenrecht (BMI).

Keine Fehler bei den Notwehrfragen
erlaubt.

Die Möglichkeit der sofortigen
Nachprüfung (als mündlichen Prüfung)
besteht im Anschluss an die praktische
Prüfung ab 17:00 Uhr

Weitere Info finden Sie im Web unter:

www.lurbisec.de